

125 Jahre winkler: Vom Handwerksbetrieb zum internationalen Großhändler

winkler blickt in diesem Jahr auf 125 Jahre Unternehmensgeschichte zurück, die von handwerklichen Wurzeln, strategischer Neuausrichtung und kontinuierlichem Wachstum geprägt ist. Heute ist der Großhändler mit über 40 Standorten in sechs europäischen Ländern vertreten und versorgt Nutzfahrzeughalter, Omnibusunternehmen, Werkstätten und Agrarbetriebe zuverlässig mit Ersatzteilen und Zubehör.

Meilensteine der 125-jährigen Unternehmensgeschichte von winkler

Stuttgart, 30.01.2026 – Im Jahr 1901 als Wagenschmiede gegründet, spezialisierte sich winkler zunächst auf die Herstellung von Automobilfedern. In den 1950er-Jahren leistete das Unternehmen Pionierarbeit in der Instandsetzung von Achsen und schuf damit die wirtschaftliche Basis für weiteres Wachstum. In Stuttgart entstanden neue Werkstätten, Lager- und Verwaltungsgebäude, die den Grundstein für den bis heute dort ansässigen Unternehmenssitz legten.

Der Einstieg in den Großhandel für Nutzfahrzeugsatzteile im Jahr 1963 erwies sich als entscheidender Entwicklungsschritt. Ein stetig wachsendes Sortiment sowie mehrere neue Standorte ermöglichten es winkler, Werkstätten und Nutzfahrzeughalter bundesweit zuverlässig zu versorgen. In den 2000er-Jahren wurde das Leistungsspektrum um Lösungen für den Agrarbereich erweitert.

Um die Verfügbarkeit der Ersatzteile weiter zu erhöhen, wurden moderne Zentrallager in Ulm, Kassel und Himberg bei Wien errichtet. Fast jährlich kamen neue Standorte hinzu, sodass winkler heute ein engmaschiges Netzwerk in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Polen, Tschechien und der Slowakei betreibt. Ende 2024 erfolgte der

Spatenstich für ein neues Logistikzentrum in Langenau, das zusätzliche Lagerkapazitäten schaffen wird.

Die Einführung des Onlineshops war für winkler ein wichtiger Meilenstein in der Digitalisierung und trägt weiterhin zu einer kontinuierlichen Absatzsteigerung bei. Heute betreibt der Großhändler über 40 Standorte in sechs Ländern sowie drei große Zentrallager. Rund 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschaften einen Jahresumsatz von über 600 Millionen Euro und versorgen ihre Kunden zuverlässig mit Ersatzteilen.

„Unsere Geschichte zeigt, dass nachhaltiger Erfolg entsteht, wenn man Tradition respektiert und Veränderungen offen begegnet“, sagt Rüdiger Hahn, Vorsitzender der Geschäftsführung von winkler. „Dieses Jubiläum ist eine gute Gelegenheit, auf unsere Wurzeln zurückzuschauen und gleichzeitig die Weichen für die Zukunft zu stellen.“

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens hat winkler viele attraktive Jubiläumsprodukte im Angebot, die sich über das gesamte Jahr erstrecken. Nähere Informationen sowie die komplette Unternehmensgeschichte stellt der Nutzfahrzeugspezialist auf seiner Website unter <https://winkler.com/de/125> bereit.

ca. 2.900 Zeichen

Über winkler

Die winkler Unternehmensgruppe ist einer der führenden Großhändler für Nutzfahrzeuersatzteile in Europa. Mehr als 1.700 Mitarbeiter sorgen an über 40 Standorten in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Polen, Tschechien und der Slowakei für eine individuelle Betreuung von Nutzfahrzeughaltern, Werkstätten, Omnibus- und Agrarunternehmen. Von drei der größten Zentrallager für Nfz-Teile in Europa mit mehr als 200.000 sofort verfügbaren Ersatzteilen gelangt die Ware über ein ausgefeiltes Logistik- und

Lieferkonzept schnellstmöglich zum Kunden. Im Jahr 2025 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von rund 610 Mio. Euro.

Pressekontakt

Christian Winkler GmbH & Co. KG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Johanna Lahr
Leitzstraße 47
D-70469 Stuttgart
Tel.: +49 (0) 711 85999-558
Fax: +49 (0) 711 85999-139
E-Mail: presse@winkler.com
www.winkler.com